



PROGRAMMHEFT

ORGELFAHRT
ZUM NEUEN JAHR
06.-08.01.2023



GRUSSWORT DES SCHIRMHERREN DER ORGELFAHRT MAIK KOWALLECK

Liebe Freunde der Orgelmusik,

wie könnte der Start in das Jahr 2023 wohl besser umrahmt werden als mit einem besonderen musikalischen Auftakt! Wir alle verbinden mit dem neuen Jahr unsere ganz persönlichen Wünsche und Hoffnungen. Das gilt erst recht in einer Zeit, die uns in besonderem Maße fordert und uns viel abverlangt.

Umso mehr freue ich mich, dass das Organisationsteam der Orgelfahrt erneut in guter Tradition und mit viel Leidenschaft und Hingabe ein Jahresprogramm mit acht Orgelfahrten zusammengestellt hat. Unter der Überschrift „Zum Neuen Jahr“ wird die musikalische Reise eingeläutet, die uns

durch Orte im Thüringer Land bis hin nach Sachsen führt. Und natürlich freue ich mich als Saalfelder ganz besonders, dass die erste Orgelfahrt im neuen Jahr ihren Abschluss in unserer schönen Saalfelder Schlosskapelle finden wird.

Dass ich nun bereits im zweiten Jahr als Schirmherr für dieses einzigartige Musikprojekt werben darf, ist mir eine besondere Ehre. Ganz herzlich lade ich Sie zu den Konzerten ein. Jedes einzelne, ob in der beschaulichen Dorfkirche oder der Stadtkirche, hat seine eigene Prägung und wird ganz sicher zu einem besonderen Erlebnis. Die Orgelfahrt bietet Gelegenheit, die mit meisterlicher Baukunst geschaffenen Instrumente in den Mittelpunkt zu stellen und mit ganzer Klangfülle erlebbar zu machen.

Ein meisterliches Instrument bedarf eines Meisters, der es zum Klingen bringt. Es ist ein Glücksfall, dass sich der Frauenkirchenkantor zu Dresden, Matthias Grünert, nicht nur der Musik, sondern auch unserer Region verschrieben hat und sein Können in jedem Konzert und an jeder einzelnen Orgel unter Beweis stellt. Und es ist ebenso eine glückliche Fügung, dass die Organisation und Durchführung der Orgelfahrt beim ehrenamtlichen Team um Christiane Linke und Matthias Creutzberg auch im Jahr 2023 wieder in guten Händen liegt. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr



Maik Kowalleck
Mitglied des Thüringer Landtags
und Schirmherr



Die Orgel ist ohne Zweifel das größte, das kühnste und das herrlichste aller von menschlichem Geist erschaffenen Instrumente, Sie ist ein ganzes Orchester, von dem eine geschickte Hand alles verlangen, auf dem sie alles ausführen kann".

Honoré de Balzac (1799-1850)

Liebe Freundinnen und Freunde der Orgelmusik,

als Landrat ist es mir eine besondere Ehre und Freude, in diesem Begleitheft zur Orgelfahrt 2023 für diese ganz besondere Veranstaltungsreihe zu werben.

Die Orgelfahrt ist eine seit vielen Jahren in unserem Landkreis und darüber hinaus etablierte musikalische Reise durch die Region mit dem Kantor der Dresdner Frauenkirche, Matthias Grünert.

Bei uns im Landkreis hat sich die Kirchgemeinde Hoheneiche mit Christiane Linke aus Wittmannsgereuth der Organisation verschrieben. In ihren bewährten Händen gelingt es Jahr für Jahr aufs Neue, den Liebhaberinnen und Liebhabern der Orgelmusik ein Klangerlebnis auf verschiedenen Orgeln zu ermöglichen und neue Freundinnen und Freunde der „Königin der Instrumente“ zu gewinnen. Dafür gebührt Frau Linke und ihrem Team ein ganz besonderer Dank.

Seit Jahren unterstützt der Landkreis die Organisation der Orgelfahrt über seine Kulturförderung mit erheblichen Mitteln. Inzwischen ist es uns gelungen, die Finanzierung als eigenen Haushaltstitel zu sichern. Damit hat der Kreistag dem besonderen Format der Konzertreihe Rechnung getragen.

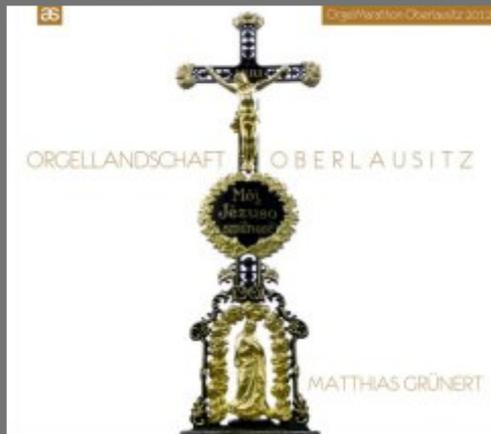
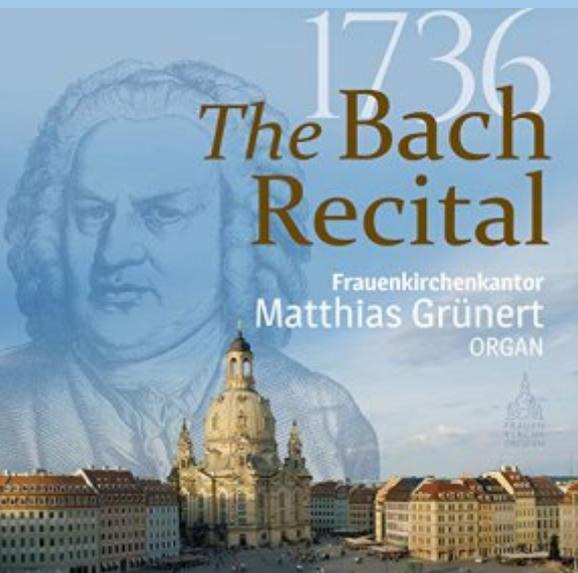
Für die Orgelfahrt 2023 wünsche ich allen Organisatoren und Kantor Matthias Grünert alles Gute, viel Erfolg und möglichst viele Besucherinnen und Besucher. Den Zuhörerinnen und Zuhörern wünsche ich viel Freude beim Genuss des größten, kühnsten und herrlichsten aller von menschlichem Geist erschaffenen Instrumente!

Ihr

Marko Wolfram
Landrat des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt



ORGELMUSIK AUF CD
EINSPIELUNGEN VON MATTHIAS GRÜNERT



Diese und weitere CDs können Sie vor oder nach den Konzerten beim OrgelFahrt-Team käuflich erwerben.

GRUSSWORT DES FRAUENKIRCHENKANTORS MATTHIAS GRÜNERT

Liebe Freunde der Orgelmusik,

ein glückliches Jahr 2023 wünsche ich Ihnen! Beginnen wir gemeinsam dieses Jahr mit kraftvoller, sanglicher, meditativer und berauschender Orgelmusik. Ich freue mich, dass ich mit Ihnen gemeinsam in dieses vor uns liegende Jahr gehen darf und Sie dem Reigen meiner Neujahrskonzerte lauschen.

Die Auswahl der Orgeln ist wieder sehr vielseitig, so dass Sie gerne zu einem jeden Konzert vorbeischauchen dürfen, ohne dass die Orgelmusik eintönig wird – kein Orgelstück wird sich wiederholen und für Abwechslung ist gesorgt! Ermöglicht hat dieses Konzertwochenende zum Neuen Jahr nicht nur mein Terminkalender, sondern ganz besonders die Bereitschaft der Kirchgemeinden, sich an der diesjährigen Orgelfahrt zu beteiligen.

Mein herzlicher Dank gilt den verantwortlichen Geistlichen, Kirchenvorständen und Kirchenmusikern, die unser Projekt mittragen!

Aber vor allem möchte ich Christiane Linke und Matthias Creutzberg danken, die die acht Konzerttermine koordinierten, planten und organisierten! Immer wieder erfreut mich die detaillierte und exakte Planung der Orgelfahrten! An dieser Stelle möchte ich auch meine dankbare Freude darüber ausdrücken, dass Claudia Bari uns in vielfältiger Weise auf unseren Orgelfahrten unterstützt, sei es bei der wundervollen Erstellung unserer Orgelvideos für den YouTube-Kanal der Orgelfahrt, sei es ihr zuverlässiger Fahrdienst, sei es die sichere Assistenz an der Orgel – viele helfende Hände in Personalunion!

Das Projekt Orgelfahrt ist uns allen sehr ans Herz gewachsen und unsere Freude ist es, wenn wir in diesen Tagen Ihr Herz mit der Orgelmusik erreichen.

Seien Sie uns willkommen, genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre in den sächsischen und thüringischen Kirchen.

Mit den besten Wünschen für ein erfülltes und gutes Jahr 2023!

Ihr


Matthias Grüner
Frauenkirchenkantor zu Dresden



VITA MATTHIAS GRÜNERT

Matthias Grünert wurde 1973 in Nürnberg geboren. Erste musikalische Eindrücke empfing der Sohn eines Kirchenmusikerehepaares als Sänger im Windsbacher Knabenchor. Nach dem Abitur studierte er Kirchenmusik A, Gesang und Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Bayreuth und an der Hochschule für Musik in Lübeck. Weiterführende Impulse erhielt er von F. Tagliavini, J. Laukvik, M. Radulescu. Er ist Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe, so z. B. des Internationalen Wettbewerbs für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker 2000.



Matthias Grünert | Foto: Elke Walter

Während des Studiums war er Assistent des Lübecker Domchores und Kirchenmusiker an St. Petri im Luftkurort Bosau, wo er die Konzertreihe Bosaauer Sommerkonzerte organisierte.

In den Jahren 2000 – 2004 war er als Stadt- und Kreiskantor im thüringischen Greiz tätig und brachte 2003 an der Stadtkirche St. Marien u. a. das gesamte Orgelwerk Bachs zur Aufführung.

2004 wurde er als erster Kantor der Dresdener Frauenkirche berufen und trat dieses Amt im Januar 2005 an. Seitdem ist er künstlerisch verantwortlich für die gesamte Kirchenmusik im wieder erbauten Barockbau. Er gründete den Chor der Frauenkirche und den Kammerchor der Frauenkirche, die er beide zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft Mitteldeutschlands etablieren konnte. Der Kammerchor versteht sich als kirchenmusikalischer Botschafter der Frauenkirche und gastierte vor bedeutenden Persönlichkeiten wie beispielsweise dem US-amerikanischen Präsidenten Barack Obama, Bundeskanzlerin Angela Merkel, Bundespräsident a. D. Horst Köhler und Papst Franziskus.

So engagiert sich Matthias Grünert in vielen Erstaufführungen auch für die Wiederentdeckung Dresdener Komponisten des Spätbarock und der Klassik. Der Schwerpunkt des Chores mit seinen 100 Sängerinnen und Sängern liegt auf dem 19. Jahrhundert und pflegt u. a. alle wichtigen Oratorien. Der Kammerchor widmet sich in seiner Arbeit besonders Komponisten des 17. und 18. Jahrhunderts, mit dem besonderen Fokus auf die Werke Johann Sebastian Bachs und hält alle Messvertonungen und Oratorien von Monteverdi, Bach, Haydn und Mozart im Repertoire.

Das von ihm initiierte und aus Musikern der Sächsischen Staatskapelle und Dresdener Philharmonie bestehende ensemble frauenkirche ist ständiger musikalischer Partner bei vielen Aufführungen

vor Ort und darüber hinaus auf Gastspielreisen präsent. Als Dirigent arbeitet Matthias Grünert mit vielen namhaften Solisten und Orchestern regelmäßig zusammen.

Gastspiele als Organist und Dirigent führten ihn bisher an zahlreiche Orgeln ebenso wie in viele Musikzentren, beispielsweise nach Japan, Island, Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Tschechien, Polen und in die Schweiz. Als Organist ist er gern gesehener Duopartner profilierter Musiker. Eine umfassende Diskographie weist die musikalische Vielfalt Matthias Grünerts aus, darunter viel beachtete CD-Einspielungen u. a. bei Sony, Berlin Classics und Rondeau. Darüber hinaus dokumentieren zahlreiche Fernseh- und Rundfunkaufnahmen sein musikalisches Wirken.



Seit dem Wintersemester 2008/09 hat er einen Lehrauftrag für Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden inne. Zudem ist er Autor von Klavierauszügen und Continuoaussetzungen für den Musikverlag Breitkopf & Härtel. Das Musikfestival Mitte Europa kürte Matthias Grünert 2015 zum Artist in Residence.



VORSCHAU ORGELFAHRTEN IM JAHR 2023

- 01 | **Orgelfahrt „Klingendes Nördlinger-Ries“ vom 13.-15.01.2023**
Die Konzerte sind u.a. in Nördlingen, Maihingen und Mönchsdeggingen geplant.
- 02 | **Orgelfahrt „Heimspiel in Franken“ vom 17.-19.02.2023**
In Vorbereitung.
- 03 | **Orgelfahrt „Harz“ vom 17.-21.05.2023**
In Vorbereitung.
- 04 | **OrgelTag „Oberpfalz“ vom 29.05.2023**
In Vorbereitung.
- 05 | **Orgelfahrt „Franken-Thüringen“ vom 07.-09.07.2023**
In Vorbereitung.
- 06 | **Orgelfahrt „Thüringer Meer“ vom 15.-17.09.2023**
In Vorbereitung.
- 07 | **Orgelfahrt „An der Saale hellem Strande“ vom 06.-08.10.2023**
In Vorbereitung.

Stand: 12/2022, Änderungen vorbehalten.

Internet: www.orgelfahrt.de
facebook.com/orgelfahrt
youtube.com/c/Orgelfahrt

Ein Konzertprojekt mit dem
Kantor der Dresdener Frauenkirche
Matthias Grünert

DISPOSITION

Erbaut: Johann Gotthilf Bärmig,
Werdau, 1876
Saniert: 2021

I. Manual C-d'''

Bordun 16'
Principal 8'

II. Manual C-d'''

Lieblich Gedackt 8'
Doppelflöte 8'
Viola di Gamba 8'
Gemshorn 8'
Oktave 4'
Flöte 4'
Quinte 2 2/3'
Oktave 2'
Terz aus 2'
Mixtur 3fach

Pedal C-d'

Subbaß 16'
Principal 8'

Koppeln

Manualkoppel
Pedalkoppel I

PROGRAMM**HEITERE ORGELMUSIK ZU EPIPHANIAS**

Anonymus (18. Jahrhundert)

Sinfonia aus der Sammlung Ospedaletto di Venezia

Louis-Claude Daquin (1694 – 1772)

Le coucou

Georg Andreas Sorge (1703 – 1778)

Praeludium III in G aus der Sammlung „Clavierübung“

Joseph Haydn (1732 – 1809)

5 Flötenuhrstücke

Menuet

Menuet

Menuet

„Der Kaffeeklatsch“

Allegro ma non tanto

Nicolo Moretti (1763 – 1821)

Tempesta di mare

P. Fr. Pedro Carrera y Lanchares (um 1760 – 1815)

Versos de 5 tono Clasicos

Padre Davide da Bergamo (1791 – 1863)

Sonatina in C per Offertorio e Postcomunio

Giuseppe Gherardeschi (1759 – 1815)

Rondo per Organo in G

Antonio Diana (? – 1862)

Sonata Nr. 3

Aus der Sammlung von

Anna Katharina Winteler (19. Jahrhundert)

Alpenrosa-Bolka von am „Bühl“

Nicolo Zingarelli (1752 – 1837)

Sonata in C

FREITAG, 06.01.2023

19:00 Uhr, Werdau, Evangelische Marienkirche

Kirchplatz 1, 08412 Werdau

PROGRAMM

BACH ZUM NEUEN JAHR

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
„Dorische“ Toccata und Fuge d-moll BWV 538

Choralbearbeitungen aus der Schübler-Sammlung:
Wachet auf, ruft uns die Stimme BWV 645
Wo soll ich fliehen hin BWV 646
Wer nur den lieben Gott lässt walten BWV 647
Meine Seele erhebt den Herrn BWV 648
Ach bleib mit deiner Gnade BWV 649
Kommst du nun, Jesu vom Himmel herunter BWV 650

Triosonate Nr. III d-moll BWV 527

Andante
Adagio e dolce
Vivace

Praeludium und Fuge C-Dur BWV 547



DISPOSITION

Erbaut: Jehmlich Orgelbau
Dresden GmbH, Dresden, 1985,
Opus 1037, überarbeitet, 2021
Prospekt: Johann Gottlob
Trampeli, Adorf, 1801

I. Hauptwerk C-g'''

Pommer	16'
Prinzipal	8'
Rohrflöte	8'
Oktave	4'
Gemshorn	4'
Rohrnasat	2 2/3'
Waldflöte	2'
Larigot 2fach	
Mixtur 4-5fach	
Trompete	8'
Tremulant	

II. Oberwerk C-g'''

Flötenprinzipal	8'
Musiziergedackt	8'
Weidenpfeife	8'
Prinzipal	4'
Flötgedackt	4'
Oktave	2'
Terz rep.	4/5' - 1 3/5'
Quinte	1 1/3'
Oktave	1'
Scharf 4fach	
Holzduzian	8'
Tremulant	

DISPOSITION

Pedal C-f'

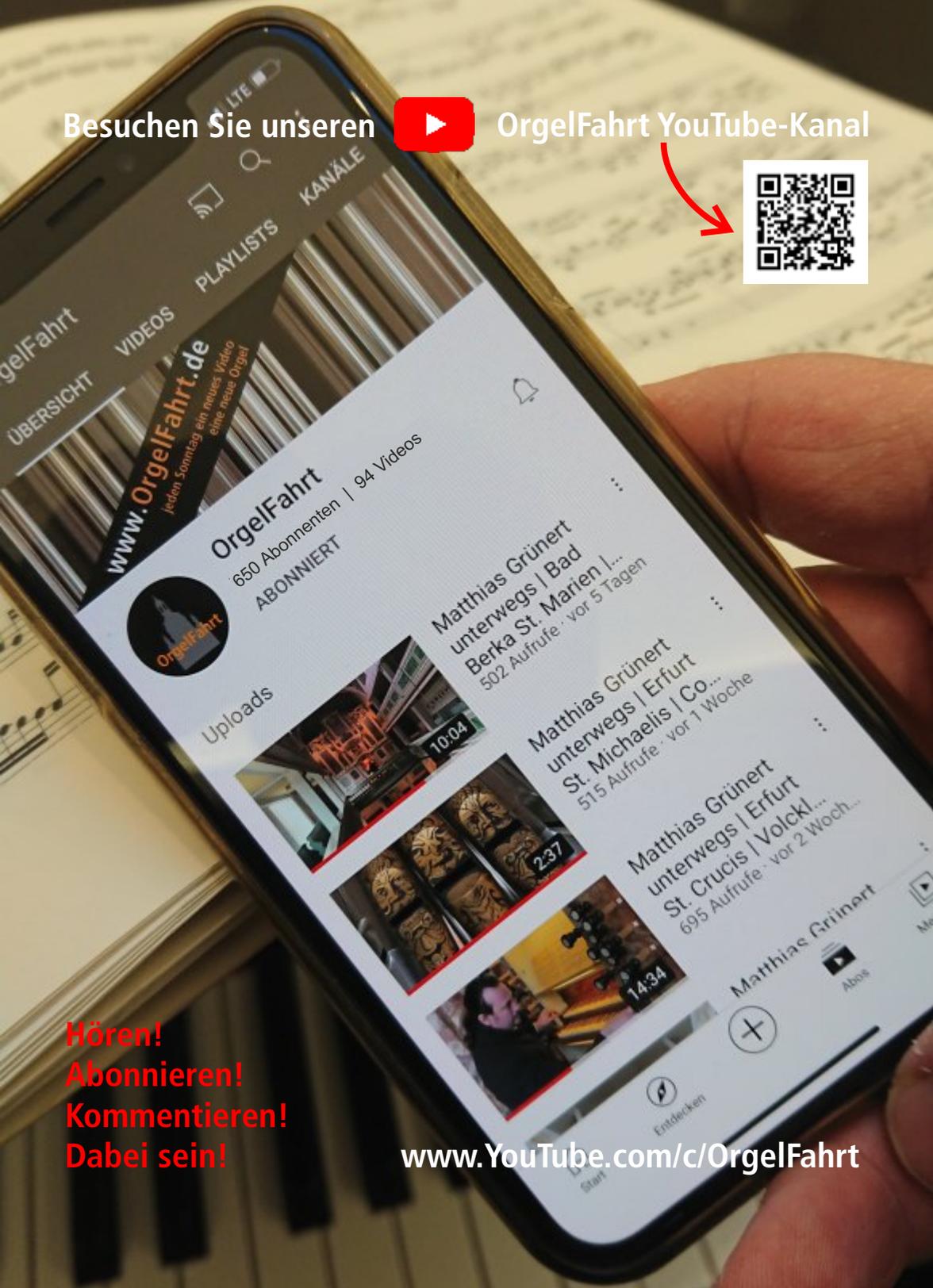
Prinzipal	16'
Subbaß	16'
Oktave	8'
Spitzflöte	8'
Rohrflöte	4'
Mixtur 5fach	
Posaune	16'
Helle Trompete	4'

Koppeln

II/I, I/P, II/P (korrespondierend
Fußtritt + Registerzug)
Setzeranlage
Doppel-Registertraktur



Besuchen Sie unseren  OrgelFahrt YouTube-Kanal



Hören!
Abonnieren!
Komentieren!
Dabei sein!

www.YouTube.com/c/OrgelFahrt

DISPOSITION

Erbaut: Adam Eifert, Stadtilm,
1883, Opus 34
Reparaturen: Rösel & Hercher,
Saalfeld, 2002 nach
Deckeneinsturz
Prospekt: Gerhard Kirchner
Weimar, W. Sauer Frankfurt/O,
1959,
Freipfeifenprospekt

Hauptwerk C-f'''

Bordun	16'
Principal	8'
Hohlflöte	8'
Rohrflöte	8'
Octave	4'
Quintflöte	2 2/3'
Octave	2'
Terz	1 3/5'
Mixtur 4fach	2'
Trompete	8'

Oberwerk C-f'''

Lieblich Gedackt	8'
Aeoline	8'
Principal	4'
Flauto dolce	4'
Spitzflöte	4'
Waldflöte	2'

Pedal C-d'

Principalbass	16'
Subbass	16'
Octavbass	8'
Gedacktbass	8'
Posaune	16'

Koppeln

II/I, I/P

PROGRAMM**ROMANTISCHE WINTERKLÄNGE**

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Sonate V D-Dur Opus 65, 5

Andante

Andante con moto

Allegro maestoso

Hermann Schellenberg (1816 – 1862)

Pastorale G-Dur (Andante religioso)

Gustav Merkel (1827 – 1885)

Postludium in D-Dur

Robert Schumann (1810 – 1856)

Träumerei aus „Kinderszenen“ Opus 15

Joseph Gabriel Rheinberger (1839 – 1901)

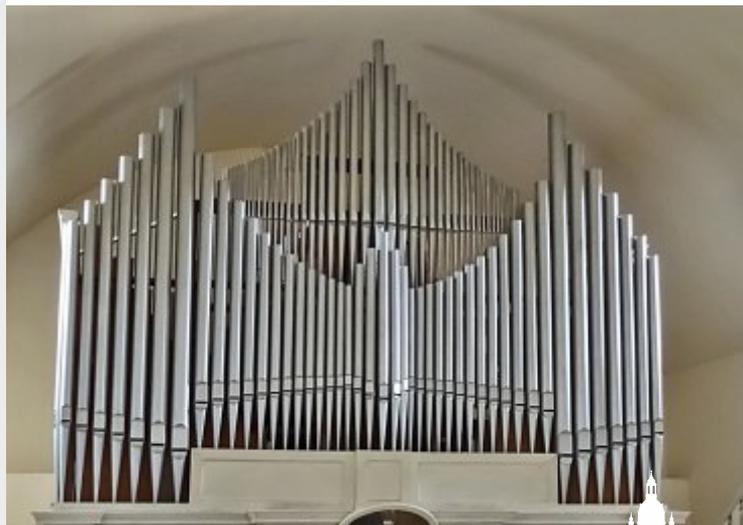
Sonate Nr. IV a-moll op. 98

über den Tonus Peregrinus (IX. Psalmton)

Tempo moderato

Intermezzo

Fuga cromatica



SAMSTAG, 07.01.2023

16:00 Uhr, Frauenprießnitz, ehem. Klosterkirche St. Mauritius

MTS-Straße 6, 07774 Frauenprießnitz

PROGRAMM

FESTLICHE BACHKLÄNGE ZUM NEUEN JAHR

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge C-Dur BWV 545

Partita über „Christe, der du bist der helle Tag“ BWV 766

Trio d-moll BWV 583

Fuga sopra il Magnificat BWV 733

Choralbearbeitung über „Jesus bleibet meine Freude“
aus der Kantate BWV 147 „Herz und Mund und Tat und Leben“

Toccatà und Fuge d-moll BWV 565

DISPOSITION

Erbaut: Thomas Schenke,
Frauenprießnitz, 1996 – 2008

I. Rückpositiv C-f'''

Gedackt	8'
Quintade	8'
Principal	4'
Rohrflöte	4'
Octave	2'
Sesquialtera 2fach	
Quintflöte	1 1/3'
Siffelöte	1'
Scharf 3fach	2/3'
Vox humana	8'
Cymbelstern	
Tremulant	
Vogelschrey	

II. Hauptwerk C-f'''

Bordun	16'
Hohlflöte	8'
Gemshorn	8'
Principal	8'
Unda maris	8'
Hohlflöte	4'
Octave	4'
Hohlquinte	2 2/3'
Oktave	2'
Spitzflöte	2'
Cornett 5fach	
Mixtur 4fach	
Fagott	16'
Trompete	8'
Glockenstern	
Carillon (39 Glocken)	
Tremulant	
Noli me tangere	



III. Schwellwerk C-f'''

Liebl. Gedackt	16'
Geigenprinzipal	8'
Gambe	8'
Flöte amabile	8'
Aeoline	8'
Vox coelestis	8'
Bordun	8'
Oktave	4'
Flauto traverso	4'
Gemshorn	4'
Nasat	2 2/3'
Blockflöte	2'
Terz	1 3/5'
Progressio harmonica 3-5fach	
Oboe	8'
Clarine	4'
Tremulant	
Trommel	
Kuckuck	
Teufelsharfe	

Pedal C-f'

Untersatz	32'
Principalbass	16'
Subbass	16'
Octavbass	8'
Gedacktbas	8'
Choralbass	4'
Bassquinte	5 1/3'
Bassterz	3 1/5'
Flötenbass	4'
Baßmixture 5fach	2 2/3'
Posaunenbass	16'
Trompetenbass	8'
Clarinbass	4'
Tremulant	

Koppeln

I/P, II/P, III/P, II/I, III/II, III/I



SAMSTAG, 07.01.2023

18:30 Uhr, Jägersdorf, Evangelische Kirche

Jägersdorf 39, 07768 Schöps OT Jägersdorf

PROGRAMM

HEITERE EMPFINDSAMKEIT

Carl Philipp Emanuel Bach (1714 – 1788)

Sonate Nr. III F-Dur WotquV. 70/3

Allegro

Largo

Allegretto

Georg Andreas Sorge (1703 – 1778)

Sonata II F-Dur

Ohne Satzbezeichnung

Andante

Aria

Fuga

Johann Christian Heinrich Rinck (1770 – 1846)

Konzert F-Dur

Allegro maestoso

Adagio

Rondo

DISPOSITION

Erbaut: Orgelbau Bernhard Kutter,
Friedrichroda, 2010

Geweiht: 16.09.2010

I. Manual C-d'''

Principal	8'
Rohrflöte	8'
Gedackt *	8'
Salicional *	8'
Octave	4'
Blockflöte *	4'
Nasat *	2 2/3'
Gemshorn *	2'
Larigot 2fach	2'
Terz	1 3/5'

II. Manual C-d'''

Gedackt *	8'
Salicional *	8'
Blockflöte *	4'
Nasat *	2 2/3'
Gemshorn *	2'

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Bordunbaß	8'

Koppeln/Spielhilfen

I/P, II/P

Tremulant für alle Manuale

* Wechselregister (die Register sind entweder im ersten oder zweiten Manual benutzbar).



DISPOSITION

Erbaut: Johann Michael Hesse,
Dachwig, 1788
Restauriert: Orgelbau
Waltershausen GmbH,
Waltershausen, 2014 – 2017

I. Hauptwerk C-d'''

Bordun	8'
Viola di Gamba	8'
Hohflöte	8'
Principal	4'
Nachthorn	4'
Quinta	3'
Oktava	2'
Mixtur 4fach	
Glockenaccord (ergänzt)	

II. Oberwerk C-d'''

Stillgedackt	8'
Flauto traverso	8'
Quintatön	8'
Principal	4'
Flauto dolce	4'
Oktava	2'
Sesquialtera 2fach	
Tremulant	

Pedal C-c'

Subbass	16'
Violonbass	16'
Oktavbass	8'
Posaune (rekonstruiert)	16'

Koppeln

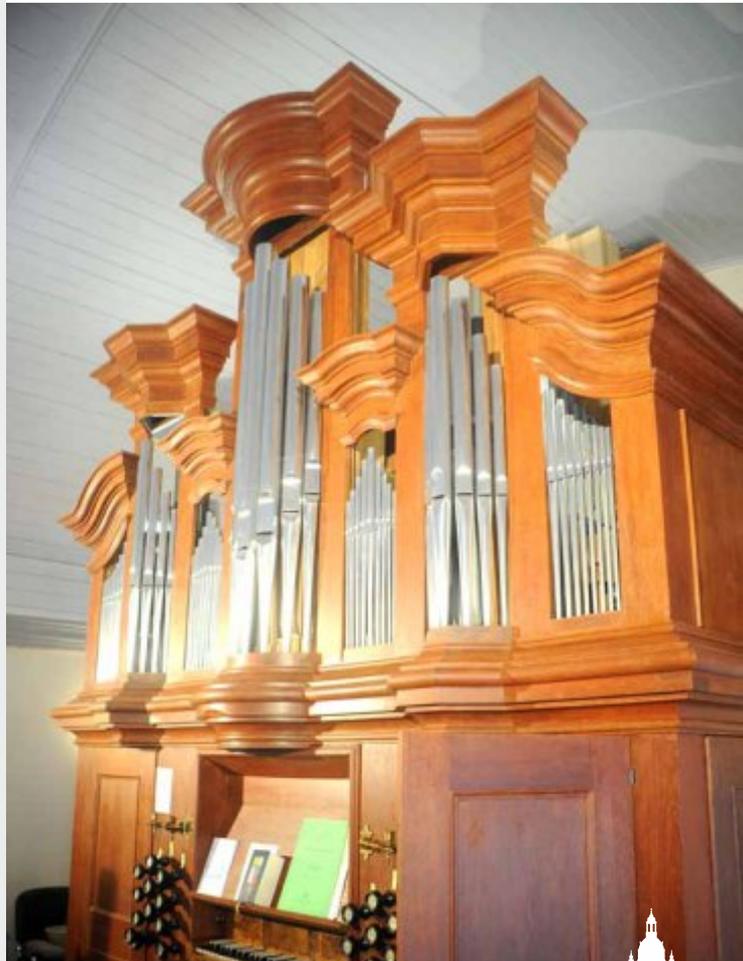
Manualkoppel
Pedalkoppel

PROGRAMM**BACH AM SONNTAGNACHMITTAG – TEIL 1**

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge Es-Dur BWV 552

Pastorale F-Dur BWV 590

Präludium und Fuge c-moll BWV 549



SONNTAG, 08.01.2023

16:00 Uhr, Ellichleben, Evang. Kirche Zum Frieden Gottes

An der Kirche, 99310 Ellichleben

PROGRAMM

BACH AM SONNTAGNACHMITTAG – TEIL 2

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Fantasie und Fuge c-moll BWV 537

Aria G-Dur BWV 988, 1
aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena

Allabreve D-Dur BWV 589

Fantasia a-moll BWV 904

Piece d'orgue BWV 572

DISPOSITION

Erbaut: Johann Daniel Schulze,
Milbitz, 1776
Saniert: Orgelbau Schönefeld,
Stadtilm, 2003 – 2010

I. Manual C, D-d'''

Principal	8'
Bordun	16'
Viol d. Gambe	8'
Gedackt	8'
Octave	4'
Sesquialter 2fach	
Oktave	2'
Mixtur 4fach	
Cimpel 3fach	

II. Manual C, D-d'''

Principal	4'
Flautravers	8'
Liebl. Gedackt	8'
Fugari	4'
Nachthorn	4'
Scharff 3fach	
Waldflöte	2'

Pedal C-d'

Violonbaß	16'
Subbaß	16'
Octavenbaß	8'
Posaunenbaß	16'

Koppeln

Manualcoppel
Pedalcoppel
Tremulant
Accord Glocken in C



DISPOSITION

Erbauer: Karl-Heinz Schönefeld,
Stadtilm, 1989
Restauriert: Rösel & Hercher,
Saalfeld, 2014
Prospekt: Von der Vorgängerorgel
T. Berns und J. B. Funtsch, 1720

I. Hauptwerk C-g'''

Pommer	16'
Principal	8'
Rohrflöte	8'
Oktave	4'
Kleingedackt	4'
Nasat	2 2/3'
Gemshorn	2'
Terz	1 3/5'
Mixtur 4-5fach	2'

II. Oberwerk C-g'''

Holzgedackt	8'
Salicional	8'
Principal	4'
Koppelflöte	4'
Oktave	2'
Quinte	1 1/3'
Scharf 4fach	1'
Schalmei	8'
Tremulant	

Pedal C-f'

Subbaß	16'
Offenbaß	8'
Weitoktave	4'
Posaune	16'
Trompete	8'

Koppeln

II/I, I/P, II/P

PROGRAMM

ORGELGLANZ AUS THÜRINGER RESIDENZEN DES BAROCK

Johann Heinrich Buttstedt (1666 – 1727)
Fuge in e

Anonymus (17. Jahrhundert)
Sonate ex e aus der Mylauer Orgeltabulatur (1750)

Johann Pachelbel (1653 – 1706)
Ricercare c-Moll

Gottfried Kirchhoff (1685 – 1742)
Praeludium und Fuge c-moll
aus der Sammlung „Mylauer Orgeltabulatur“

Johann Gottfried Walther (1684 – 1748)
Partita über „Jesu, meine Freude“ (1713)

Nicolaus Vetter (1666 – 1734)
Fuga VI ex C

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)
Praeludium und Fuge c-moll BWV 546





OrgelFahrt

Ein Konzertprojekt mit dem
Kantor der Dresdener Frauenkirche Matthias Grünert

Schirmherr:

Landtagsabgeordneter Maik Kowalleck, Wahlkreis 29, Saalfeld-Rudolstadt II

Veranstalter:

Kirchgemeinde Hoheneiche, Hoheneiche 3, 07318 Saalfeld

Organisation, Einlass:

Christiane Linke, Wittmannsgereuth
christiane.linke@orgelfahrt.de, Mobil: 0173 – 3762037

Gestaltung, Videoproduktion, Assistenz an der Orgel:

Matthias Creutzberg, Pößneck
matthias.creutzberg@orgelfahrt.de, Mobil: 0151 – 40513467

Fotos:

Christiane Linke, Matthias Creutzberg, Kirchgemeinden, Privat
sowie Bildnachweis im Foto

Internet:

www.orgelfahrt.de
www.facebook.com/orgelfahrt

Spenden:

Bank: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Hoheneiche
IBAN: DE31 8305 0303 0000 0230 94
BIC: HELADEF1SAR
Verwendungszweck: OrgelFahrt